

NEU

16.02.2024



La transition sera sociale ou ne sera pas – Die soziale Dimension des ökologischen Wandels

Herausgeberin: Tilly Metz

Autoren: Raymond Aendekerk, Fabricio Costa, Delphine Dethier, Birgit Engel, Richard Graf, Florian Hertweck, Katrin Langensiepen, Michaël Lucas, Tilly Metz, Chloé Mikolajzak, Dietmar Mirkes, Magali Paulus, Carole Reckinger, Isabelle Schmoetten, Norry Schneider, Julie Smit, Bernard Thill, Laura Zuccoli

Format: 12,5 cm x 19 cm

Einband: Softcover

Seiten: 208

Sprache: Mehrsprachig (Deutsch, Französisch)

ISBN: 978-2-919792-49-8

Preis: 16,00 €

Beschreibung:

„Wenn wir einer Erderwärmung um 2 und mehr Grad und dem damit einhergehenden Chaos entkommen und dabei unsere freien, demokratischen Gesellschaften erhalten wollen, werden wir uns einiges einfallen lassen müssen.

Der Weg in die post-fossile Welt muss auch in Luxemburg sozial und gerecht gestaltet werden, damit er nicht als Bedrohung – in der Form von zahlreichen erdrückenden Verboten – für die Mehrheit der Bevölkerungen wirkt. Stattdessen kann er Chancen für ein reicheres und erfüllteres Leben eröffnen.

Um die Debatte über diese Themen zu bereichern, habe ich eine Reihe Experten und Expertinnen eingeladen, aus ihrer Perspektive die kommenden Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze zu beschreiben. Dabei herausgekommen ist ein inspirierendes Buch, von dem ich hoffe, dass es über den Kreis der Politik hinaus eine Leserschaft finden wird und auch in Wirtschaftskreisen und im Sozialsektor wahrgenommen wird. Mitgearbeitet haben Menschen, die sich seit Jahren in Luxemburg mit größtem Einsatz und Kompetenz mit diesen Themen beschäftigen.“ – Tilly Metz, Mitglied des Europäischen Parlaments (déi gréng).

 EDITIONS
SCHORTGEN

www.editions-schortgen.lu